

N I E D E R S C H R I F T

über die 13. Sitzung des Kulturausschusses der Stadt Gummersbach vom 14.02.2018 im Fachausschusssitzungssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Kulturausschusses waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Kulturausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

Vorsitzender Rainer Sülzer

Mitglieder

1. stellv. Vorsitzende Bärbel Frackenhohl-Hunscher

Stadtverordneter Karl-Otto Schiwiek

Vertretung für Herrn Horst Naumann

Stadtverordneter Dirk Helmenstein

Stadtverordneter Jan Simons

Stadtverordnete Ute Fritz-Schäfer

Sachkundige Bürgerin Heike Braun

Stadtverordneter Sven Lichtmann

Stadtverordneter Jürgen Gogos

Stadtverordnete Silvia Weiss

Sachkundige Bürgerin Marion Fuhr

Sachkundiger Bürger Oliver Kolken

Sachkundige Bürgerin Gabriele Priesmeier

Vertretung für Frau Ursula Anton

Sachkundiger Bürger F. Lothar Winkelhoch

Stadtverordnete Astrid Schumann

Verwaltung

Bürgermeister Frank Helmenstein

StOAR'in. Ulrike Rösner

VA. Christian Bürgin

Entschuldigt:

Mitglieder

2. stellv. Vorsitzender Horst Naumann

Sachkundige Bürgerin Ursula Anton

sachkundiger Einwohner Gaetano Rivoli

Die Niederschrift führt: Vera Marzinski

Sitzungsbeginn

18:00 Uhr

Sitzungsende:

18:50 Uhr

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Niederschrift
- TOP 2 Große Anfrage
- TOP 2.1 Planungsstand für regelmäßige Ausstellungen in der Alten Vogtei
Vorlage: 03481/2018
- TOP 3 Bericht des Kunstforum Gummersbach e. V.
- TOP 4 Weiterentwicklung der Onleihe Gummersbach in der Kreis- und
Stadtbücherei durch Beitritt zur Bergischen Onleihe
Vorlage: 03478/2018
- TOP 5 Erlass einer Gebührenordnung der Kreis- und Stadtbücherei
Vorlage: 03479/2018
- TOP 6 Mitteilungen

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Niederschrift

Einwendungen gegen die Niederschrift vom 08.11.2017 werden nicht erhoben.

TOP 2 Große Anfrage

TOP 2.1 Planungsstand für regelmäßige Ausstellungen in der Alten Vogtei Vorlage: 03481/2018

Herr Stv. Lichtmann erläutert kurz die seitens der SPD Fraktion gestellte Große Anfrage. Das Thema Kunstausstellungen in der Alten Vogtei sei im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss besprochen worden, aber im Kulturausschuss sei es ebenso notwendig, darüber zu reden.

Die schriftliche Stellungnahme zur Großen Anfrage wird durch Herrn BM Helmenstein verlesen und im Anschluss daran, allen Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt. Anschließend geht er auf die geplante räumliche Nutzung der Alten Vogtei – mit einem Präsentationsraum für die Stadtgeschichte sowie einem großen Raum für Sitzungen, Lesungen, Empfänge – ein. In der Alten Vogtei können sicher auch Ausstellungen stattfinden, so Herr BM Helmenstein.

Ein sehr guter Ausstellungsraum sei allerdings auch das Foyer im Rathaus mit repräsentativen Ausstellungswänden. Die dort stattfindenden Ausstellungen, die meist Freitagabends um 18 Uhr eröffnet werden, werden stark frequentiert und könnten durch die Rathausöffnungszeiten auch besser besucht werden, als die Ausstellungen im Theater.

In regelmäßigen Abständen finden Ausstellungen in den Räumlichkeiten der Kreis- und Stadtbücherei statt, wie beispielsweise im kommenden März eine Ausstellung der Künstlerin Edith Fischer.

Herr Stv. Lichtmann fragt nach, ob bei einem Neubau der Kreis- und Stadtbücherei auch Ausstellungsmöglichkeiten berücksichtigt werden könnten. Herr BM Helmenstein stellt dar, dass eine multifunktionale Nutzung beabsichtigt sei.

TOP 3 Bericht des Kunstforum Gummersbach e. V.

Frau Knapp-Trauzettel, Vorsitzende des Kunstforums Gummersbach e. V., blickt in ihren Ausführungen auf 30 Jahre Engagement für die Vermittlung der Bildenden Kunst durch das Kunstforum. Im Januar wurde eine Jubiläums-Ausstellung im Foyer des Theaters eröffnet mit Exponaten aus den letzten 30 Jahren. Im Rahmen des Kunstforums finden neben Ausstellungen auch Atelierbesuche statt, die durch die Bereitschaft regionaler Künstler möglich sind. Wichtig sei auch die Kunstbörse, die bereits zwei Mal in der Alten Vogtei stattgefunden habe. Teilweise werde diese von auswärtigen Künstlern als Ausstellungsmöglichkeit genutzt, die so wiederum Werbung für Gummersbach machen. Die Lage der Vogtei sei sehr zentral und ermögliche dadurch hohe Besucher-Frequenzen.

Es sei allerdings nicht nur wichtig, Künstler in die Stadt zu holen, sondern auch Jugendliche hier zu fördern. Es werde ein Sommerakademie-Workshop angestrebt.

Herr BM Helmenstein bedankt sich bei Frau Knapp-Trauzettel für das Engagement des Kunstforums und die Pflege der Kontakte. Er stellt dar, dass in der Vogtei nach Belegungsplan Räumlichkeiten für Besprechungen und Monatstreffen gestellt werden können.

Die bildende Kunst werde in Gummersbach gefördert, so beispielsweise auch mit der Kinderkunstschule der Kulturwerkstatt 32 von Frau Rautenberg, betont Herr BM Helmenstein.

TOP 4

Weiterentwicklung der Onleihe Gummersbach in der Kreis- und Stadtbücherei durch Beitritt zur Bergischen Onleihe Vorlage: 03478/2018

Herr Bürgin erläutert ausführlich das Angebot der Bergischen Onleihe. Das in 2014 eingeführte Angebot der Onleihe in der Kreis- und Stadtbücherei Gummersbach sei auf erhebliche Resonanz gestoßen und wurde positiv angenommen, erklärt Herr Bürgin. Mittlerweile sei ein Bestand von rund 3.000 Lizenzen vorhanden.

Nun biete sich die Chance für die nächste Etappe. Durch intensive Kontakte mit Kollegen aus dem Rheinisch-Bergischen Kreis bestehe nun die Möglichkeit sich der Bergischen Onleihe anzuschließen. Dadurch habe Gummersbach den Zugriff auf den dortigen Bestand und könne so einfacher weitere Lizenzen erhalten, was auch die Kosten senke. Für die Nutzer der Kreis- und Stadtbücherei biete sich so ein größerer und aktuellerer Bestand an e-Medien.

Frau Rösner fügt hinzu, dass dies auch im Kulturausschuss des Oberbergischen Kreises am 22.02.2018 thematisiert werde. Sie sei mit Herrn Bürgin diesbezüglich bereits bei Herrn Kreisdirektor Grootens gewesen, der dem sehr positiv gegenüber stand.

TOP 5

Erlas einer Gebührenordnung der Kreis- und Stadtbücherei Vorlage: 03479/2018

Herr Bürgin erläutert die Notwendigkeit einer Änderung der Gebührenordnung der Kreis- und Stadtbücherei.

Um das Engagement von ehrenamtlicher Tätigkeit zu fördern und zu honorieren hat das Land NRW die Ehrenamtskarte NRW eingeführt. Diese erhalten Ehrenamtler bei Tätigkeiten von mindestens fünf Stunden in der Woche. Auch in der Bücherei werde seit vielen Jahren mit ehrenamtlichen Kräften zusammen gearbeitet. In die neue Gebührenordnung sind Inhaber einer Ehrenamtskarte NRW mit einer vergünstigten Jahresgebühr von 10 Euro aufgenommen worden.

Eine weitere Änderung in der Gebührenordnung sei die neue Gebühr für umfangreiche Informationsrecherche mit einem Arbeitsaufwand von mehr als 15 Minuten - je angefangene Stunde von 20 Euro. Gerade in letzter Zeit kamen viele Fragen über Heimatkunde, so Bürgin. Die Bücherei habe die Möglichkeiten und das Knowhow für eine fundierte Recherche.

Außerdem mussten die Gebühren für Bestellungen im auswärtigen Leihverkehr auf den aktuellen Stand gebracht werden.

Zu den Ausführungen von Herrn Bürgin werden keine Nachfragen gestellt.

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Gummersbach beschließt die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte Gebührenordnung für die Kreis- und Stadtbücherei.

**TOP 6
Mitteilungen**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Rainer Sülzer
Vorsitz

Frank Helmenstein
Bürgermeister

Vera Marzinski
Schriftführung